

# Kreis = Blatt

des

## Königlich = Preussischen Landraths zu Thorn.

N<sup>ro</sup>. 9.

Freitag, den 1. März

1844.

### Verfügungen und Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Indem ich auf die Amtsblatt-Verfügung der Königl. Regierung vom 5. d. M. verweise, und besonders hervorhebe, daß nach den gemachten Erfahrungen die Pockenkrankheit vorzüglich diejenigen bedroht, welche schon vor 12 bis 15 Jahren geimpft sind, mithin Erwachsene, die in ihrer Kindheit geimpft worden, am leichtesten von den Pocken befallen werden können, empfehle ich dringend die nochmalige Impfung, als das sicherste Schutzmittel gegen diese ekelhafte und gefährliche Krankheit.

Thorn, den 23. Februar 1844.

No. 32.  
JN, 221, R.

### Bekanntmachungen anderer Behörden.

Der unten beschriebene russische Deserteur Michael Olszewski ist in der Nacht vom 5. zum 6. d. M. aus dem Dienste des Rittergutsbesizers Lenk zu Grubno entwichen und hat folgende Sachen entwendet:

- |                                                                                                                               |         |         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|---------|
| 1) einen ordinären neuen blautuchnen Mantel von beiden Seiten von oben bis unten Streifen von etwas hellerem Tuche, im Werthe | 8 Rthl. | 15 Sgr. |
| 2) eine Hanking-Jacke                                                                                                         | 1       | 25      |
| 3) ein Paar weißtuchne Hosen                                                                                                  | 1       | 10      |
| 4) eine Pelz-Jacke                                                                                                            | 1       | 10      |
| 5) eine schwarzetuchne längliche mit Pelz besetzte Mütze                                                                      | "       | 20      |
| 6) ein Paar bunte gewirkte, an den Enden mit Leder besetzte Tragbänder                                                        | "       | 5       |
| 7) ein Paar weißwollne gestrickte Fausthandschuhe                                                                             | "       | 10      |

Zusammen 14 — 5 —

Die Wohlöbl. Dominien und Ortsvorstände werden ersucht, auf den Olszewski ein genaues Augenmerk zu haben und denselben im Betreffungsfall sofort verhaften und hier einliefern zu lassen.

Culm, den 10. Februar 1844.

Königl. Preuss. Landrath.

### Signalement des Michael Olszewski.

Alter 25 Jahr, Größe 5 Fuß 2 und Einhalbzoll, Religion griechisch, Geburtsort Olzewo im Gouvernement Wilna, Haare blond, Augenbraunen blond, Augen blau, Nase etwas aufgewölbt, Mund gewöhnlich, Bart blonder Schnurrbart, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Statur klein, Kennzeichen keine, Sprache russisch und polnisch.

Eigene Kleidung des Olszewski: Ein langer grautuchner Rock, ein Paar alte grautuchne Hosen, ein Paar lange vorgeschuhte Stiefeln.



Da sich in dem am 17. Januar c. angestandenen Termine zur Ausführung des incl. Holzwerth auf 371 Rthl. 3 Sgr. 4 Pf. veranschlagten Neubaus einer Scheune auf dem Forstetablisement Czemlewo kein Unternehmungslustiger eingefunden hat, so habe ich zu diesem Behufe einen nochmaligen Termin auf

den 12. März c. Vormittags

im hiesigen Geschäftszimmer anberaumt, zu welchem qualifizierte Bauunternehmer mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Kosten-Anschlag nebst Zeichnung im Termin vorgelegt und letzterer um 12 Uhr Mittags geschlossen werden wird.

Mokrylas, den 20. Februar 1844.

Der Königl. Oberförster.

Am Dienstag den 5. März d. J. Vormittags von 10 Uhr an wird der Rämmerer Stadtrath Rosenow in der Steinorter Rämmerer-Forst etwa 300 kiehnen Stämme welche in Folge des Raupenfraßes, theils Bopf- theils ganz trocken geworden sind, öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung auf dem Stamme verkaufen. Es ist dieses Holz, theils Brenn- theils Nutzholz, und von verschiedener Stärke; das stärkste ist jedoch nur als Klein-Bauholz zu gebrauchen. Der Versammlungsort ist im Förster-Hause.

Thorn, den 26. Februar 1844.

Der Magistrat.

In Stelle des verfallenen Baues um einen Theil der altstädtischen evangelischen Kirche soll eine 191 Fuß lange, 1½ Fuß starke und 6 Fuß hohe Mauer gezogen und behufs Ausführung derselben

a. die Maurer-Arbeiten,

b. die Anfuhr von 13500 großen Mauersteinen

60 zweischefflichten Tonnen Kalk } aus der Rämmerer-Ziegelei,  
1000 Biberpfannen, sodann

90 Fuder Maurersand, à 12 bis 16 Cubikfuß,

c. die Lieferung von 10 Schachtruthen  $\frac{2}{3}$  gesprengten und  $\frac{1}{3}$  runden Feldsteinen, an den Mindestfordernden öffentlich ausgedoten werden, wozu wir den Licitations-Termin auf den 8. März c. um 10 Uhr Vormittags

zu Rathhause vor dem Stadt-Secretair Herrn Depke anberaumt haben, was hiermit bekannt gemacht wird.

Anschlag und Bedingungen können auch vor dem Termin in unserer Registratur eingesehen werden.

Die vor dem Anbieten zu leistende Caution beträgt:

10 Rthl. für die Maurer-Arbeiten,

3 „ für die Materialien-Anfuhr, und

11 „ für die Steine-Lieferung.

Thorn, den 17. Februar 1844.

Der Magistrat.

### Privat-Anzeigen.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Bierbrauer, un- oder verheirathet, findet in Turzno sogleich oder vom 1. April d. J. ein Unterkommen.

Turzno, den 27. Februar 1844.

v. Falken Plachecki.





# Interessante Neuigkeit.

Bei **C. W. B. Naumburg** in **Leipzig** ist erschienen und in der Buchhandlung von **E. Lambeck** in **Thorn** vorrätig:

## PREUSSEN.

*Geschichte seines Volkes und seiner Fürsten*

von  
der frühesten bis auf die neueste Zeit  
von

**Dr. Theodor Tetzner.**

### I. Heft.

Welches hohe Interesse erregt nicht die Geschichte eines Landes, das wie Preussen, klein in seinem Anfange, kämpfend bei seinen Fortschritten, gewaltig bei seiner Vollendung, jetzt gross und mächtig durch die Gewalt seines Geistes dasteht! Wie nach und nach das Vereinzelte, ja feindselige sich zum schönen Ganzen, wie aus dem kleinen Fürstenthume sich ein grosses Königreich gestaltet und wie besonders unter dem Schutze der Hohenzollern das preussische Volk und Land ein mächtiges geworden, das wollen wir in allgemein verständlicher Sprache dem Volke vor Augen stellen und zwar so, dass wir nicht nur belehren, sondern auch unterhalten. Der bekannte Name des Verfassers, dessen frühere historischen Werke bereits in mehreren Auflagen cursiren, bürgt für die Vortrefflichkeit dieses Buches und macht jede weitere Anpreisung desselben überflüssig.

**Preussen** erscheint in **18 bis 20 Lieferungen in Gross-Schillerformat mit 20 bis 25 prachtvollen Stahlstichen** und wird in 10 Monaten vollständig in den Händen der Abnehmer sein.

Der Subscriptionspreis einer jeden Lieferung ist 5 Sgr. Subscribentensammler erhalten auf 6 Exemplare das 7te gratis.

### *Als Gratis-Zugabe*

wird in der letzten Lieferung ein grosser prachtvoll gearbeiteter Stahlstich:

**König Friedrich Wilhelm IV. im Garten von Sanssouci** beigegeben.

### **Uw i a d o m i e n i e.**

W Księgarni Baumgärtnera w Lipsku wyszedł teraz z druku i do wszystkich Księgarni rezesłany został (w Torunia u Ernesta Lambecka)

**N O W Y**  
**P A N A N A S Z E G O**  
**J E Z U S A C H R Y S T U S A**  
**T E S T A M E N T**  
**Z Ł A C I Ń S K I E G O N A J Ę Z Y K P Ó L S K I P R Z E Ł O Ż O N Y**

przez

**Ks. Jakóba Wujka S. J.**

**Wydanie drugie stereotypowe poprawne**  
uczynione za potwierdzeniem J. W Dunina Arcybiskupa Gnieźnieńskiego i Poznańskiego.  
Ozdobione 170 Obrazkami.

Nowe to wydanie **Nowego Testamentu**, uczynione podług przepisów ś. p. JW. Marcina Dunina Arcybiskupa Gnieźnieńskiego i Poznańskiego i dosłownie z wydania oryginalnego i tłumaczenia ks. Jakóba Wujka S. J przedrukowane, jest nie-



tylko co do abjętości swojej obzserniejsze od dawniejszego wydania, ale nadto, oprócz drzeworytów w texcie zamieszczonych, kilku szczególnie pięknymi rycinami na stali ozdobione. Ryciny te przydane są następujące: **Jezus** błogosławiący, podług Allori — **Marya** z dzieciatkim Jezus, podług Sassoferato — i **ś. Jan** nad źródłem, podług Cigoli. — Noty umieszczone w tem wydaniu zaraz pod textem do którego należą, przyczynia się nie tylko ku wygodzie czytelnika, ale i ku łatwiejszemu rzeczy zrozumieniu.

Równie i **Stary Testament** który także przejrany i poprawiony zostaje, przyozdobiony jest dwoma rycinami: Mojżesz, podług Filipa Champagne i **Antyochus** w kościele w Jeruzalem, podług Pietro della Vecchia. — Cztery z tych tu przydanych obrazów, nie były albo zupełnie, albo przynajmniej w nowszych czasach sztychowane, przeto nie tylko jako nowość, ale z swej niezaprzeczanej piękności, pewno powszechnie pochwały użykają.

CENA, Calej Biblii, Starego i Nowego Testamentu jest Talarów 6.

— Nowego Testamentu . . . . . 2.  
— Starego Testamentu . . . . . 4 1/2.

Wszystkie księgarne przyjmują obstalunki.

**Lipsk.**

**Księgarnia Baumgaertnera.**


**Allen Freunden gemeinnütziger Literatur**  
bringen wir zur Kenntnis, daß der Vorstand der weltbekannten praktischen Gartenbaugesellschaft im Bayern zu Frauendorf, J. G. Fürst, (Verfasser des **Simon Struß** etc.) die bisher bestehenden drei Zeitschriften dieser Gesellschaft: „Allgemeine deutsche Gartenzeitung, Obstbaumfreund, Bürger- und Bauernzeitung,“ vom Neujahr 1844 an in **Ein Blatt** gestaltet unter dem Titel herausgibt:

**Bereinigte Frauendorfer Blätter.**

Da diese Reform ein höchst interessantes neues Blatt begründet, worin die Erfahrungen und Mittheilungen von mehr als 2000 Mitgliedern aus beinahe allen europäischen Ländern niedergelegt werden, so laden wir Jedermann ein, sich dieser zeitabschnittlichen Epoche von ihrem frischen Beginne an als neu eintretender Theilnehmer anzuschließen, und liefern den vollen Jahrgang zu 1 Thlr. 15 Sgr. In Thorn pränumerirt man in der Buchhandlung von Ernst Lambeck.

**Theatrum mundi im Schauspielhause zu Thorn.**

Freitag den 1. und Sonntag den 3.: Constantinopel; hierauf: Der Brand von Moskau. Montag den 4.: Der Golf von Neapel; hierauf: Schloß Hartenstein und Agra die Residenz des ehemaligen Großmogulen.

 Sonntag den 10. März die letzte Vorstellung.

— Berrn. **E. Thiemer** aus Dresden.

Die für das Kreisblatt bestimmten Privat-Anzeigen sind für die Folge abzugeben in der Buchhandlung und Buchdruckerei von

**Ernst Lambeck.**

Mr. Jakob Wijkro S. A.

Wydział drukiem sterczowem poprawione

Wydanie to wydanie Nowego Testamentu, poprawione podług przepisów

Druck der Ernst Lambedschen Offizin